

31. März 2017

Nachwort zum Denkanstoß von Donald Trump und zur Aufforderung der Selbstverantwortung

Egal wie sie alle geheißsen haben, ob Nero, Augustus, Cäsar, Napoleon, Stalin, Hitler, Musolini, Franco, Pol Pot, Idi Amin und andere, sie haben vielleicht die Welt bewegt, aber am Schluß haben sie alle „das [Gesellschafts]System“ immer wieder an die Wand gefahren, fahren müssen, weil ihnen auf Grund der Dualität gar nichts anderes übrigblieb und es eben kein unendliches Wachstum gibt. In der gleichen Situation befinden wir uns heute und einer unserer größten Feinde ist der Kapitalismus und der fehlende Verstand zur Geschichte, sowie die Lust zur fiktiven Macht, die noch nie ein positives Ende genommen hat. Politik braucht niemand! Und Trump macht keine Politik!

Die Maya's haben mit ihrem Kalender gezeigt, was nach dem Ablauf des Zyklus von 5.250 Jahren geschieht. In dieser Veränderung befinden wir uns. Sie ist unbeeinflussbar von uns Menschen und kehrt immer wieder. Und das Universum erklärt hier mehr als deutlich was Leben ist, was es bedeutet zu leben.

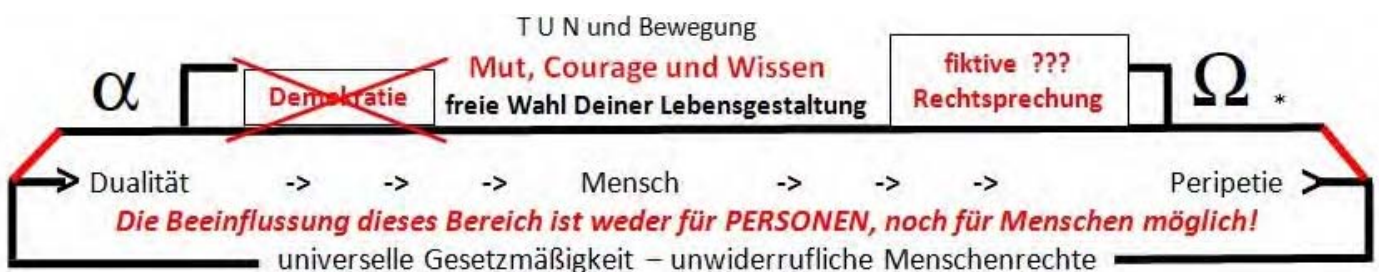
Immer mehr begreifen, daß die Demokratie keinen anderen Sinn besitzt, als den Kapitalismus anzutreiben/aufrechtzuerhalten, bis „alles“ von unten nach oben verteilt ist und unten nur noch Sklaven übrig bleiben.

Donald Trump versucht und setzt um (das ist mein Eindruck), daß jeder von uns den Begriff der Selbstverantwortung wieder erlernen und anwenden muß. Damit niemand nach einem Führer zu rufen braucht, der zwangsweise wieder alles an die Wand fährt. Frau Merkel tut das gerade. Unabhängig davon, daß Gesetze nur Fiktionen sind und Verträge/Gesetze nur für PERSONen umsetzbar. Aber niemand will nur PERSON sein, wenn er den wahren Hintergrund kennt. Der Vatikan hat diesen Knebel aufgelöst und die „Nochführer“ haben keine Berechtigung die Menschheit weiter mit römischen Gesetzen zu schänden.

Die Lösungen die uns ein paar Oberschlaue anbieten und was uns wie ein Butterbrot permanent serviert wird, ist irrational, nicht umsetzbar und lebensgefährlich. Die Natur und der Kosmos haben andere Regeln, die sich der Mensch unterwerfen muß. Ein Führer kommt darin nicht vor. Auch eine Gruppe von Idealisten nicht. Wir können uns Hilfe holen, die gibt es überall. Aber wir müssen uns keinen Autoritäten oder Hierarchien unterwerfen. Je mehr ich weiß und lerne, umso freier werde ich.

Seit mehr als 10 Jahren beschäftige ich mich mit der „Aufklärung“ zur Selbstverantwortung und bin sogar auf das Geheimnis der ewigen Existenz-Grundsicherung gekommen und warum der Begriff „Arbeit“ so wunderbar verfälscht von außen dargestellt wird. Was ich kennengelernt habe sind leider die Schar von 95 % Lemminge, die bereits springen. Nun denn ...

Ich habe mich entschlossen zu überleben, egal was jeder über mich denkt. Die PERSON ist tot, die Autorität ist tot, die Hierarchie ist tot und die fiktive Rechtsordnung ist tot. Und nicht nur Polizisten schweben durch das Reichsbürgergesetz in einem luftleeren Raum. Wir, die Bewohner in ihren Heimatländern, haben uns entschlossen nur noch und ausschließlich Mensch [Mann/Frau] zu sein und uns in rasender Geschwindigkeit, von der Willkür uns Sklaverei zu distanzieren und zu trennen. Den Wert aus unsere Geburtsurkunde nehmen wir mit. In so weit hat der Vatikan den Fortbestand der Menschheit, unwissentlich, gesichert.



Viel mehr ist nicht zu verstehen!

* hier könnte vielleicht auch Inkarnation stehen